

## Bericht über das 24. Heteropterologentreffen 04.-06.09.1998 auf Rügen

HANS-JÜRGEN HOFFMANN & THOMAS MARTSCHEI

Rügen war eine Reise wert: Wie jedes Jahr im Herbst trafen sich die Mitglieder der ARBEITSGRUPPE MITTELEUROPÄISCHER HETEROPTEROLOGEN zu ihrem (24.) Jahrestreffen, das in diesem Jahr bei Samtens auf Rügen stattfand. Zwar fehlten einige "Wanzologen", die sonst regelmäßig dabei waren, aber Rügen lag eben doch sehr hoch im Norden, und die Mittelmeer-Heteropterologen machten mit ihrer zeitgleichen Tagung in Griechenland wohl auch ernsthafte Konkurrenz. Trotzdem lag die Zahl der Teilnehmer erfreulicherweise mit 30 "Aktiven" und 17 Begleitern wieder sehr hoch.

Nachdem der für die meisten doch sehr lange Reiseweg geschafft war, fand ein erster Ausflug zum Jagdschloß Granitz statt. Da "PETRUS" uns sehr "hold gesonnen" war, konnten die Teilnehmer nach schwierigem Aufstieg einen sehenswerten Ausblick vom Turm auf die umliegenden Gebiete genießen. In geselliger Runde am Abend wurden dann die letzten organisatorischen Hürden genommen. Bereits am nächsten Morgen folgte "die harte Arbeit der Wanzologen". Während die Frauen das Damenprogramm in Stralsund genossen, bei dem ihnen unter fachkundiger Führung die altehrwürdige Hansestadt und das Meereskunde-Museum gezeigt wurden, wollten die Wanzenfreunde ihr Tagungsprogramm beginnen. Da zwei der Damen den Anschluß verpaßt hatten, mußte T. MARTSCHEI den Taxi-Service übernehmen. Das wiederum führte dazu, daß das wissenschaftliche Heteropteren-Programm nicht anlaufen konnte, da Projektor und Leinwand anscheinend fehlten. Selbst ein "Einbruch" in das Hotelzimmer von MARTSCHEIS half nicht weiter - die Geräte standen im Versammlungsraum ja bereits gut versteckt in der Ecke. Das Tagungsprogramm wurde so umgestellt, daß die für den frühen Nachmittag vorgesehene Exkursion doch noch pünktlich stattfinden konnte. Zur Diskussion über das Projekt "ENTOMOFAUNA GERMANICA, Teil Heteropteren" (H.J. HOFFMANN) können im vorliegenden Heft Details nachgelesen werden. Ebenso zum Programmpunkt "Novellierung der WAGNERSCHEN Wanzenbestimmungsbücher" (H.J. HOFFMANN). Anschließend berichtete ST. ROTH über Eiablageverhalten bei Nabiden, eine Kurzfassung findet sich ebenfalls in diesem Heft. J. DECKERT informierte über die Wanzensammlungen im Berliner Naturkundemuseum, inkl. vieler Informationen über die jeweiligen Sammler (s. Bericht von J. DECKERT in diesem Heft), und der Vortrag von E. HEISS behandelte mit zahlreichen interessanten Dias das Treffen internationaler Heteropterologen in New York und die geplante Internationale Heteropterologen-Gesellschaft (s. Bericht von CH. FISCHER & J. DECKERT in diesem Heft), über die Details auch im Internet nachgelesen werden können. T. MARTSCHEI berichtete über die in der Endphase befindliche Bearbeitung der Checkliste der Wanzen Mecklenburg-Vorpommerns, deren Quintessenz auch in diesem Heft nachgelesen werden kann.

Da sich die Witterung sehr positiv entwickelte, machte sich die Gruppe nach 13<sup>00</sup> Uhr auf zum Sammeln, denn die Zicker Berge im Biosphärenreservat Ostrügen lockten mit südlich exponierten Trockenrasen.

Manch einer hatte ziemliche Schwierigkeiten beim schnellen Aufbruch zum "Wanzenerheischen" (s. Abb. 1).





Abb. 1: Alles beisammen ... ?

Foto: K. RUDNICK

Leider war die Jahreszeit - wie fast immer bei den Jahrestreffen - schon etwas weit fortgeschritten, so daß eigentlich nur noch die vorletzten Individuen, die bereits den Winterschlaf in den Komplexaugen hatten, zu finden waren. Aber man lag wie üblich wieder auf dem Bauch und durchwühlte die Streu nach seltener gefundenen Arten (s. Abb. 2).



Abb. 2: Opfer müssen schon gebracht werden ...

Foto: K. RUDNICK



Jeder kniete sich "rein", um durch "neue" Nachweise die Wanzenliste Rügens zu vervollständigen. Manch einer ließ es auch gemächlicher angehen; ein fachliches und offensichtlich erheiterndes Gespräch am Rande lockerte die Atmosphäre auf (s. Abb. 3).



Abb. 3: Wieder ein Witz ?

Foto: K. RUDNICK

Der Samstag-Abend vereinte dann alle zum Fischessen: Es gab fangfrische Ostsee-Schollen (wobei die verschiedenen Größenklassen recht anschaulich wurden und nicht unbedingt mit dem Appetit der jeweiligen Gäste korreliert waren). Zuvor hatte S. RIETSCHEL noch imponierende Fotos von entomologischen Fossilien der Kreidezeit aus Brasilien gezeigt, darunter zahlreiche Vertreter aus Wanzenfamilien, die aufgrund des Alters der Schichten sehr bemerkenswert und von hohem evolutionsbiologischem Wert sind.

Am Sonntag trennten sich die Wege: Einige erkundeten Rügen mit seinen Sehenswürdigkeiten, wie die Kreidefelsen oder den Leuchtturm Arkona, bzw. bestaunten diese markanten Attraktionen vom Kutter aus bei recht stürmischer See. Ein größerer Teil der "aktiven" Heteropterologen machte sich zu einer Sammelexkursion ins Peenetal, speziell in das NSG "Peenewiesen westlich des Fährdamms" bei Gützkow, auf. Auch dort war man recht zufrieden mit der Ausbeute, wobei ja nicht nur an Land gesammelt wurde, sondern in einem Fall sogar in den Torfstichen aktiv getaucht wurde - nicht ganz freiwillig und auch wohl ohne bemerkenswerte Wanzenausbeute. Einige ganz begeisterte Teilnehmer waren bereits ein paar Tage vor der Tagung angereist oder verlängerten ihren Aufenthalt noch und nutzten die Zeit, um die Wanzenfauna Mecklenburg-Vorpommerns weiter zu dezimieren.

Alles in allem wurden nach Auswertung der bisher beim Organisator eingegangenen Listen der Exkursion 73 Arten gemeldet - ein, wenn man den Witterungsverlauf der Sommermonate betrachtet, für die späte Jahreszeit recht bemerkenswertes Ergebnis. Als lokalfaunistisch nennenswerte Nachweise sollen hier nur *Aneurus avenius*, *Batysolen nubilus*, *Megalonotus sabulicola*, *Physatocheila smreczynskii*, *Phytocoris reuteri* sowie *Xylocoris cursitans* erwähnt werden. Auch verwunderten die "Massen" von *Lygaeus equestris*.

Ganz besonders herzlich soll zum Schluß noch den Organisatoren gedankt werden, daß sie einen so netten Tagungsort gewählt und die Tagung so gut vorbereitet und organisiert haben. An dieser Stelle sei auch dem Personal des Hotels "ARCADIA" nochmals ganz herzlich für die unbürokratische und nette Umrahmung des Treffens gedankt.

Unerwähnt soll zudem nicht bleiben, daß durch das Engagement von K. RUDNICK auch ein Artikel in der Lokalpresse erschien und so vielleicht dem einen oder anderen Leser die Aversionen gegen Wanzen etwas genommen werden konnten.

**Das nächste Treffen ist für das Wochenende vom 03. - 05.09.1999 bei E. HEISS in Innsbruck geplant.**

Anschrift der Autoren:

Dr. Hans-Jürgen Hoffmann, Zoologisches Institut der Universität, Weyertal 119, D-50931 KÖLN  
Thomas Martschei, Pestalozzistr. 09, D-17489 GREIFSWALD

### **Teilnehmerliste 24. Heteropterologentreffen 04.-06.09.1998 auf Rügen**

Dr. Roland Achtziger + ♀  
Dr. Jürgen Deckert + ♀ + ♂,♀  
Wolfgang H. O. Dorow  
Dr. H. D. Engelmann  
Christian Fischer + ♀ + ♀  
Dr. Ursula Göllner-Scheidung  
Prof. Dr. Ernst Heiss + ♀  
Dr. Hans-Jürgen Hoffmann + ♀  
Andrea Kiewitt  
Klaus Liebenow + ♀  
Dorit Lichter  
Thomas Martschei + ♀  
Dr. Albert Melber  
Carsten Morkel  
Josef Nawratil  
Manuela Oppenrieder

Dr. Christian Rieger + ♀  
Prof. Dr. Siegfried Rietschel + ♀ + ♀  
Steffen Roth  
Kurt Rudnick  
Peter Schneider-Kabuschat  
Charlotte Siede + ♂  
Gerhard Strauß + ♀  
Katarina Sühlo  
Dr. Wolfgang G. Ullrich + ♀  
Klaus Voigt + ♀  
Prof. Dr. Eckehard Wachmann  
Prof. Dr. Dietrich J. Werner  
Christiane Weyrauch  
Herbert Winkelmann

Absagen aus verschiedenen Gründen lagen vor von: Dr. K. Adlbauer, Dr. B. Aukema, Dr. G. Bornholdt, M. di Giulio, D. Grimm, Dr. H. Günther, Prof. R. Remane, H. Richter, G. Schuster, H. Simon, H. Willers sowie C. Wegener.

Verhindert waren: P. Kott, K.H. Scharmann, S. Schirdewahn, Dr. E.M. Wolfram.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Heteropteron - Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen](#)

Jahr/Year: 1999

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Hoffmann Hans-Jürgen, Martschei Thomas

Artikel/Article: [Bericht über das 24. Heteropterologentreffen 04.-06.09.1998 auf Rügen 3-6](#)